

Sonntagsschule - November 2009 - Unsere Kirche - Lektion 11

Die Kirche ist unsere Errettung

Wie wir gelernt haben, gab es früher die Sintflut. Gott wollte so die unbußfertigen Sünder auf Erden bestrafen und die Erde reinigen. Noah baute die Arche auf Befehl Gottes, damit Leben erhalten werden konnte. Noah und seine Familie glaubten Gott,



und wurden auf der Arche, zusammen mit den Tieren, vor dem Ertrinken gerettet. Die anderen Menschen, die Gott nicht glaubten, starben in den Fluten. So wurde die Arche der Rettungsort für die gläubigen Menschen. Die heiligen Väter sagen, dass die rettende Arche ein Sinnbild, ein Symbol, für die rettende, heilige Kirche ist. In der Arche Noah wurden die gläubigen Menschen vor den Wasserfluten gerettet, in der heiligen Kirche werden die gläubigen Menschen vor der Flut der Sünde, der Menge ihrer Sünden, gerettet, und bleiben seelisch am Leben, denn die Sünde (*Lüge, Diebstahl, Beschimpfungen, böser Streit usw.*) bringt den seelischen Tod. "Außerhalb der Kirche gibt es keine Errettung", sagt der Hl. Cyprian. Die Kirche ist die rettende Arche. Sie ist der Körper Gottes, der Leib Christi, ein lebendiger Organismus. Es gibt keinen anderen Weg zu Gott, keinen anderen Weg in das Paradies, außer

durch Jesus Christus, sagt unser Herr (*vgl. Joh 14, 6*) und Christus handelt nicht unabhängig von seinem Körper, der orthodoxen Kirche. Wer nicht zur Kirche gehört und Christus nicht gehorchen will, kann darum nicht gerettet werden, außer er tut Buße und glaubt an das Heilige Evangelium.

Wir Menschen können uns selbst, aus eigener Kraft, nicht vor Sünden, Tod und Hölle retten: "Ein Bruder kann **nicht** erlöst werden, wie könnte dann der Mensch sich selbst retten"? (*Ps 48, 8*)

Damit unsere Seelen gerettet werden genügt nicht nur der Glaube an den einen Gott, das Lesen der Hl. Schrift und das Halten der Gebote. Wir können uns nicht selbst retten. Man muß auch mit Gott, mit Gottes Gnade, mit seinem Heiligen Geist, verbunden sein. Diese Verbindung bekommen wir von Gott geschenkt, **innerhalb der heiligen Kirche**, durch die Teilnahme an den heiligen Sakramenten. Wichtig ist, dass man ein Teil, ein Glied am Körper Christi ist und am Leben der Kirche Teil nimmt. Das vom Körper getrennte Körperglied geht zugrunde. Nur in Christus haben wir ewiges Leben. Wenn wir uns von Christus trennen, wenn wir vom Glauben abfallen, gehen wir zugrunde: "Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, bringt viel Frucht, denn ohne mich könnt ihr **nichts** tun. Wenn jemand nicht in mir

bleibt, wird er heraus geworfen wie die Rebe und verdorrt. Und man sammelt sie und tut sie ins Feuer und sie verbrennen." (*Joh 15, 5-6*)

Darum ist die Kirche unsere Errettung.

Christus hat den Heiligen Geist, die Wahrheit, die heiligenden und rettenden Sakramente und die Geheimnisse Gottes der orthodoxen Kirche gegeben: "Und siehe, ich (*Jesus Christus*) bin mit euch, bis zur Vollendung der Ewigkeit." (*Mt 28, 20b*)

Und er sagt ihnen: "Empfangt Heiligen Geist. Wem ihr die Sünden vergebt, sind sie vergeben. Wem ihr sie behaltet, sind sie behalten." (*Joh 20, 22-23*)

"Ihr werdet (*am Pfingsttag*) die Kraft des Heiligen Geistes empfangen, wenn er über euch kommt und ihr werdet meine Zeugen sein in Jerusalem und in ganz Judäa und Samaria und bis zu den Enden der Erde." (*Apg 1, 8*)

Ein Christ zu sein bedeutet, heilig zu eben: Du sollst ein "Mitbürger der Heiligen und ein Hausgenosse Gottes zu sein." (*Eph 2, 10*)

Die orthodoxe Kirche ist der Körper Christi. Sie ist das Haus Gottes. Darum sind die frommen, orthodoxen Christen, die sich seelisch reinigen, Hausgenossen Gottes. **Dann ist Gott unser Vater und die heilige Kirche die Mutter aller Gläubigen.**

Mit anderen Worten: Nur die geheiligten Menschen, mit gereinigter Seele, sind Hausgenossen Gottes.

Die unheiligen Menschen, mit unreiner Seele, die mit Gott gebrochen haben, gehören nicht zu Gott. Die lieblosen Menschen, die ihre Mitmenschen hassen, sind Kinder des Teufels und werden verloren gehen, wenn sie nicht zu Gott umkehren. Deswegen sind die Menschen, die die Kirche und Gott ablehnen, auf dem falschen Weg.

Darum merkt euch Kinder:

Trennt euch nie von Christus und verlasst die rettende Arche, die heilige Kirche nicht, denn so werdet ihr gerettet werden. Springt nicht freiwillig in das Meer des Todes und der Sünde. Die Welt ist gefährlich. Bleibt auf der rettenden Arche, bleibt in der rettenden Kirche.

Freiwillige Fleissarbeit: Lies die Geschichte über die Arche Noah wieder und denke über diese Geschichte aus der Heiligen Schrift nach (Wer? Was ? Warum? Wo? Wie?)